



St. Dionysius

8. Plattdeutsche  
Mai-Andacht  
in Elsen

Donnerstag, 12. Mai 2011  
um 19:00 Uhr

## Greatet hirt Gurt daun

### Lied:

Wey gruißet dey, o Königin, o Maria,  
erhabene Frugge un Herrscherin, o Maria.  
Frögget jiu jey Cherubim, lobsinget jey Seraphim,  
gruißet use Königin, salve, salve, salve Regina.

O Mutter der Barmherzigkeit, o Maria,  
diu uses Liewens Seutigkeit, o Maria.  
Frögget jiu jey Cherubim, lobsinget jey Seraphim.  
gruißet use Königin, salve, salve, salve Regina.

### Gebiert:

V: Hirtgurt kum mey teo Hölpe.

A: Häer eile mey teo helpen..

V: Ehre sey den Vater un den Suhne un den heiligen Geiste.

A: Wie et was innen Anfange, seo äek niu un olle Tait un in Eiwigkeit, Amen.

V: Lurwet jai Knächte van den Häern, lurvet den Namen van den Häern.

A: De Name van den Häern sey gepriesen, van niu an bis in Eiwigkeit.

V: Van den Upgang der Sunne bis teo ähern Unnergang sey de Name van den Häern lurwet.

A: De Häer is erhaben ürwer olle Völker, seyne Herrlichkeit ürwerraget den Hiemel.

V: Way glicket den Häern, usen Gurt, in Hiemel un up Ähern?

A: Ihrne, de ganz burwen threont, de runnerkicket in de Deipe.

V: Ihrne, de de Schwachen iut den Stuaf büert un de Armen anhuaven hirt, de in den Dräck ligget.

A: De Häer gift ne einen Sitz bai den Edlen, bai den Edlen saines Volkes.

V: De Frugge, de kinnerlos was, lett hey innen Hiuse wuhnen, sai wät Mutter un frögget sik an ähern Kinnern.

Lotet us bäen: Gütiger Gurt, dain Erbarmen is ürwegreat. Diu hirst up de Niedrigkeit dainer Magd kieken, befreie us iut ollen Gefahren un lot us freoh wäern in dainen Frähen.

A: Amen.

### Lied

Maria help dey Christenheyt, deyn Hölp erweys us olle Teyt.  
Kumm us teo Hölp' in ollen Streyt, vödreyf de Feinde van us weyt.  
Patreonin vull dey Güte us olle Teyt behüte.

O Mutter de Barmherzigkeit, denn Mantel ürwer us iutbreyt,  
us oll dorünner wohl bewahr teo jeder Teyt, in oller Gefahr.  
Patreonin vull dey Güte us olle Teyt behüte.

## Greatet hirt Gurt daun

### De Engel des Häern:

Gurdes Engel kamp na Maria un brochte de freudige Nouricht,  
un sey empfäng van den heiligen Geiste.

V: Wey gruißet dey Maria, vull de Gnode, de Häer is mit dey.  
Diu bis gebenedeit unner den Fruggens, un gebenedeit is de Frucht deynes  
Leywes, Jesus.

A: Heilige Maria, Mutter Gurdes, bitte fö us Sünnner niu un in de Stunne uses  
Deaues, Amen.

V: De Mutter Gurdes seäh: Käik an, ick sin de Magd des Häern,  
mai sall gescheihen wie diu et sägt hirst.

V: Wey gruißet dey Maria, vull de Gnode, de Häer is mit dey.  
Diu bis gebenedeit unner den Fruggens, un gebenedeit is de Frucht deynes  
Leywes, Jesus.

A: Heilige Maria, Mutter Gurdes, bitte fö us Sünnner niu un in de Stunne uses  
Deaues, Amen.

V: Un dat Wöert is Fleischk wuern.

A: Un hirt unner us wuhnt.

V: Wey gruißet dey Maria, vull de Gnode, de Häer is mit dey. Diu bis gebenedeit  
unner den Fruggens, un gebenedeit is de Frucht deynes Leywes, Jesus.

A: Heilige Maria, Mutter Gurdes, bitte fö us Sünnner niu un in de Stunne uses  
Deaues, Amen.

V: Bitte fö us, heilige Gurdes-Mutter.

A: Up dat wai würdig wäheret de Verheißungen Christi.

V: Lotet us bäen: Allmächtiger Gurt, lot deyne Gnaden in use Hierten rin. Dür de  
Nouricht van Gurdes Engel hätt wai de Menschwerdung van deynen Suhne  
erkannt. Lot us dür seyne Peyne un seyn Kruize teo de Herrlichkeit dät  
Weyeruperstauhens kumen. Dorümme bitte wey, dür usen Häern Jesus  
Christus.

A: Amen.

### Lied

Maria Maienkünigin, dey will de Mai begruißen.  
O sehne seinen Anbeginn un us teo deinen Feuten.  
O sehne seinen Anbeginn un us teo deinen Feuten.

Maria dey befihrlde wey watt greunt un blöggt up Ähern  
O lot et eine Hiemelszier up Gurdes Ähern wäern.  
O lot et eine Hiemelszier up Gurdes Ähern wäern.

## Greatet hirt Gurt daun

### Lesung:

Maria säh: „Hauge lurwet meyne Sierle den Häern, et froloket meyn Geist ürwer Gurt meynen Retter. Hey hirt seyne minne Magd ankieken un van do an nennet mey sierlig olle Geschlechter. Grautes hirt de Mächtige an mey daun, seyn Name is heilig.“  
Seyn Erbarmen ümme de Menschken höert nit up, fö olle, de ihrne fröchtet.  
Mächtiges deut hey fö seyne Armen, hey feget wiarg, de in ähern Hierten stolt sind.  
Gewalthäwer stürtet hey van ähern Threone, de Kleinen helpet hey up, Hungrige mäket hey raike. De Raiken let hey leeg iutgauen, hey nimmet sik seynes Knächtes Israel an.  
Hey denket bloß an seyn Erbarmen, seo wie hey et seyner Vätern seggt hirt; Abraham un seyner Naukumen un fö olle Teyen.

### Lied:

O Maria, gnadenvulle, schönste Zier dey Hiemelsau 'n,  
blicke huldvoll up us runner, de wai kindlich dey vertraun.  
Deo us deyne Milde kund, sehne Mutter usen Bund,  
sehne Mutter, sehne Mutter, sehne Mutter usen Bund.

Dey teo leiwen, dey teo deinen, deynen Vürbild immerdar,  
treu in Liewen nauteowandeln hirt vereint sik use Schar.  
Leiw un Lurw mit Hiert un Mund bringt dey Mutter use Bund,  
bringt dey Mutter, bringt dey Mutter, bringt dey Mutter use Bund

### Meditation: Betrachtungen mit Maria:

Maria bäet, - äher Gebiart is en Lied. Way höhert kenne Bitte; bloß Preisung un Dank.  
Do bäet en Menschke, enne Frugge, de erliewen drofte, wie great Gurt is.  
Dorümme hett dat eiste Weoert van äher : Heage prayset meyne Sierle den Häern!

Dat hett wörtlik: „Mak ihrne great!“ Way könnt garnit great geneug van ihrne denken;  
Gurt is immer nea viel grötter.

Un ik frögge mey ürwer Gurt un mott düsse Frögge riut reopen. Denn ik bin bloß en  
einfachet unbedeutendet Geschöpf.

Ower just deswegen kennt mey Gurt - un hey suit mey.

Un wenn wey use Liewen bekaiket : Wieviel Greatet hirt Gurt us daun, in ungetalten  
Kleinigkeiten. Seyn Erbarmen höhert niemols up, Gurt is barmhertig, hey hirt en Hierte  
fö us olle.

Maria weyt ümme de Nöchte teo Gurt in äheren persünlichen Liewen. Say erliewet Gurt  
ower auk als den Häern van de Geschichte. De Menschken brüstet sik zwar mit Ehre,  
Reyktum un Macht, doch an 'n Enne gauet se leeg iut, van ähere Grötte blift nix.

Denn great is fö Maria bloß Gurt, hey steyt up de Saite van den Kleinen. Gurt kähert  
de Vöheltnisse ümme; seyne Breuers sind de Armen, de Hungrigen un de Gequialten,  
denen höhert dat Reyk.

Maria schlütt äher Gebiart mit den Wöeren van den Propheten Jesaja: Gurt nimmet  
seyner Knächt an, hey lett seyne Gemeinde nit in'n Stich; denn Gurt is en Gurt  
van de Treue, hey seggt:

„Ik häwe dey doch erwählt, fürchte dey nit, ik bin mit dey, ik make dey stark,  
ik helpe dey.“ Van düssen Gurt gift Maria dankbar Tuignis.

## Greatet hirt Gurt daun

### Lied:

Maria breyt denn Mantel iut, mak Schirm un Schild fö us doriut.  
Lot us downner sieker stauhn, bis olle Stürm' vörürwer gauhn.  
Patreonin vull dey Güte us olle Teyt behüte.

Deyn Mantel is seo weyt un brät, hey deckt de ganze Christenheyt.  
Hey deckt de widde widde Welt, is oller Teoflucht un Getält.  
Patreonin vull dey Güte us olle Teyt behüte.

### Dank

- V: Gurt, wey kaiket up Maria. Sey is sehnet van dey, un äher Liewen is en Segen fö us olle,  
A: weil sey Gurt als Gefährten ähers Liewen bewunnert.  
V: Gurt, wey kaiket up Maria . . . . .  
A: weil sey Gurt als de Kraft van den Schwachen preyset.  
V: Gurt, wey kaiket up Maria . . . . .  
A: weil sey Gurt als den Retter van den Armen verheißt .  
V: Gurt, wey kaiket up Maria . . . . .  
A: weil sey Gurt als de Hurnung der Meotlosen vökündet.  
V: Gurt, wey kaiket up Maria . . . . .  
A: weil sey Gurt als den Vertrugeten der Kleinen erfährt.  
V: Wey danket dey Hirgurt, weil diu Maria erwählet hirst.  
A: Wey danket dey Maria, weil diu up den Hirgurt hauert hirst.

### Lied:

Milde Königin gedenke, wie`t up Äern unerhört,  
dat teo dey en Pilger lenket, de völooten trügge kehrt.  
Nä, o Mutter weyt un brät, schall`t düer deyner Kinner Midde,  
dat Maria eine Bitte nit gewähert is unerhört, unerhört in Eiwigkeit.

Wei in deynen Schutz is flauen, wei dey Mutter nit vögett,  
mott bekennen, datt dat Droggen van de Höllen nix bedütt.  
Nä, o Mutter weyt un brät schall`t düer deyner Kinner Midde,  
dat Maria eine Bitte nit gewähert is unerhört, unerhört in Eiwigkeit.

### Frogen:

V: Way witt ürwer de folgenden Frogen stille naudenken un de persünlik vüer Gurt beantwöern: Wie ernsthaft seuke ik Jesus?

*Stille*

Für wieke greate Gabe in meynen Liewen danke ik Gurt?

*Stille*

Bähe ik spontan? Wat hinnert mey dodran?

*Stille*

Wie wisst sik in use Gemeinde, dat de Hirgurt en Fründ van den Armen is?

*Stille*

## Greatet hirt Gurt daun

### Gebirt:

Gräeter Gurt, diu use Vater, In Blick up Maria erkenne wey use Liewen.  
In einen Liede vökünnet sey use oller Hurpnung. Wey sind nit einfach us sümmeß  
ürwerloten, diu use Hirgurt, diu kennst us, diu fūherst us, diu bist owwer äek de Anwalt  
van den Armen, wey verherrlichet dey nur, wenn wey den Ärmsten däinet, denn in den  
Armen begiegned us dey Suhñ : Christus, use Häer, Amen.

### Lied:

Christi Mutter iuterkoren, vö de Teyt nau deynen Rot,  
de den Heiland us geboren, domey Rettung us hirt brocht.  
Use Mutter, de an 'n Threone fö us bäet olle Teyt,  
drägt de reinste Leiweskreone, mäkt auk use Hiert parot.

### Magnifikat

Den Häern will ik lurwen, in Gurt jiuchet meyn Geist,  
denn hey hirt mey erhurwen, dat man mey sialig preist.  
An mey un meynen Stamme hirt Greatet hey vullbrocht,  
un heilig is seyn Name, gewaltig seyne Macht.

Barmhirtig is hey ollen, de Ehrfurcht ihrne daun,  
de Stolten lett hey fallen, de Schwachen nimmt hey an.  
Et wäherst satt upstauen, de arm un hungrig sind,  
de Raiken de mött gauen, dat Gut wägget in 'n Wind.

### Lied:

Maria teo leiwen is ollteyt meyn Sinn.  
In Freud un in Läd äher Deyner ick sinn.  
Meyn Hirt o Maria brännt eiwig fö dey.  
In Leiwe un Freude do glöggt et in mey.

Maria, diu milde, diu reine Jungfrugge.  
Nimm up meyne Leiwe, seo wie ick verbrugge.  
Diu bis jä de Mutter, deyn Kind will ick seyn.  
In Liewen un Stirwen fö immer gans deyn.

### Fürbitten:

- V: Maria, diu wäs sielig gepriesen van ollen Geschlechtern un Nationen, deyne  
Süster, wey Menschken, wey reopet teo dey:  
Fö de Bekenner un Bleottuigen van use Kirken;
- A: Bitte fö sey.
- V: Fö de Opfer ungerächter Gewalt in Lateinamerika;
- A: Bitte fö sey.
- V: Fö de Erniedrigten un Beleidigten in den Elendsvierteln vieler Greatstädte;
- A: Bitte fö sey.
- V: Fö de Familien, wo de Väter weit af van teo Hiuse arbeggen mött;
- A: Bitte fö sey.
- V: Fö de Flüchtlinge un de politisch Verfolgten in Asien;
- A: Bitte fö sey.

## Greatet hirt Gurt daun

- V: Fö de Hungernden un de Opfer der Bürgerkreige;  
A: Bitte fö sey  
V: Fö de Einsamen un Verzweifelten in den reyken Lännern Europas;  
A: bitte fö sey,  
V: Fö de düer Scheidung terrietenen Familien in usen Lanne;  
A: bitte fö sey.  
V: Fö de Erdbebenopfer un de Atom verstrahlten Menschken in Japan;  
A: bitte fö sey.  
A: Unner deynen Schutz un Schirm flüchte wey, o heilige Gurdesgebärerin, vöschmähe nit use Gebiart in use Neat, sondern erlöse us jederteyt van ollen Unheil, o diu glorreiche un gebenedeite Jungfrugge, use Frugge, use Mittlerin un Fürsprikerin; versühne us mit deynen Suhne, empfiehrle us deynen Suhne, stelle us füler deynen Suhne.

### Lied:

Meerstäern ik dey gruiße, Oh Maria help.  
Gurdesmutter seute, Oh Maria help.  
Maria, help us ollen iut use deipen Naut.

Reose ohne Döhern, Oh Maria help!  
Van Hirgurt iuterkoern, Oh Maria help!  
Maria, help us ollen iut use deipen Naut.

### Reosenkrans:

- V: Allmächtiger un barmherziger Gurt. Deyn eistes Weort an Maria was ein Griuß. Mit gleiken Weorn gruißet wey Maria.  
A: Wey seihet se gans in de Einheit mit Jesus. Als Vüerbield in Gläwen bitte wey sey um ähere Hölpe, jetzt un in Stirwen ;  
V: Fö use Gemeinschaft, fö de Kirken, fö olle, an de wey van Dage besoners denket.  
A: Giw ollen deynen Segen.  
V: De will, datt wey nit Wunner seuket sondern Gurt. Use Vater in'n Hiemel, heilig sall deyn Name seyn. Deyn Reyk sall kumen, deyn Wille gescheihe, wie in ´n Hiemel, seo up Ähern.  
A: Giw us jeden Dag Breaut teo irten. Vegiw us use Schuld, wie wey auk denen vergiewet, de us Lages andauen hätt. Lot us nit in Versekung kumen un help, datt wey van ollen Lägen loskumet, denn deyn is datt Reyk un de Kraft un de Herrlichkeit in olle Eiwigkeit, Amen.  
V: Wey gruißet dey Maria, vull de Gnode, de Häer is mit dey. Diu bis gebenedeit unner den Fruggens, un gebenedeit is de Frucht Deynes Leywes, Jesus - - -  
(V: 5 mol: De teohöern kann, eihet dat hey sümmes küert).  
(V: 5 mol: De manches deut, wat Menschken nit vestauhet).  
A: 10 mol: Heilige Maria, Mutter Gurdes, bitte fö us Sünnere niu un in de Stunne uses Deaues, Amen.

## Greatet hirt Gurt daun

### Lied:

Säg an wai is de Frugge, de burm an Hiemel geit,  
de ürwen Paradeise wie eine Sunne steit?  
Sai kümmt iut Hiemels Waiten, in use Irden-Teiten, de Briut van Nazareth.

Sai is de schönste Reose van ollen iutgesocht.  
De Magd, de makellose, de us de Häer brocht.  
O lot 't jiu Äeugen ruggen up de schönste oller Fruggen, de Frögge oller Welt.

### Gebirt:

V: Help Maria et is Teyt, help Mutter vull Barmhierzigkeit, diu bis mächtig, us iut Naut un Gefahr teo erretten; denn wo Menschkenhölpe breaket, mangelt doch de deyne nit. Nä, diu kannst dat heite Flehen deyner Kinner nit verschmähen.

Weyse us, dat diu Mutter bis, wo de Naut an Grötsten is.

Help Maria, et is Teyt, Mutter vull Barmhierzigkeit.

A: Amen

V: Hirtgurt, deyn Sunn ging faken up einen Birg ümme in de Einsamkeit teo bähnen. Seyne Jünger mirkeren, wie dat Gebiart ihrne Kraft gaw un sähen: Häer, lähere us bähnen. Hirtgurt, wey wit bähnen, ower dat Bähnen fällt us faken schwoar.

Wey witt wie Maria mäher in us keyken un in us höhern, in use Liewen un in den Wirg der Geschichte. Bähnen is jä nit bloß küern mit dey, sunnern viel mäher na: Stille seyen fö dey. Hirtgurt, mey fälet de Meot teon Olläne seyn, teon Stilleseyn un teon Teuwen können. Ower eis, wenn deyn Weort bey mey ankumen is, wenn ik meyne Geschichte begreipe als deyne Geschichte mit mey un mit us, dann kann ik dey antweohern. Et wät manchmol ein Klagen un ein Stühnen seyn, ower ik hurpe oft äek Lurwpreis un Dank!

Dorümme bitte wey düer Christus usen Häern

A: Amen

### Lied:

Sehne diu Maria, sehne mey deyn Kind.  
Datt ick hey denn Frähen, do denn Hiemel find.  
Sehne oll meyn Denken, olles wat ick dauhn.  
Lot in deynen Sehen Dag un Nacht mey gauhn.  
Lot in deynen Sehen Dag un Nacht mey gauhn.

Sehne diu Maria olle de mey leiw,  
deynen Muttersehen ihrne olle giw.-  
Deyne Mutterhänne streck up olle iut.  
Sehne olle Hierten, sehne jedet Hius.  
Sehne olle Hierten, sehne jedet Hius.

Sehne diu Maria use läste Stund.  
Seute Treostesweoher, flüstere dann dey Mund.  
Deyne Hand dey linne drück dat Aug mey teo,  
bleyw in Daut un Liewen use Mutter diu.  
bleyw in Daut un Liewen use Mutter diu.

Ende